

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

Krisenstabssitzung "Neuartiges Coronavirus (COVID-19)"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (COVID-19)

Datum: 18.12.2020, 11:00 Uhr

Sitzungsort:

Moderation: Osamah Hamouda

Teilnehmende:

- Institutsleitung
 - o Lothar Wieler
- Abt. 3
 - Osamah Hamouda 0
- 0 0
- FG14 0
- FG16
- FG17
- FG21 0
- FG23
- 0
- FG24
- Thomas Ziese 0
- FG36
- 0 0 FG37
- 0 0 0
- FG 38 0
- 0 **IBBS**
- P1
- 0 P4 0



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

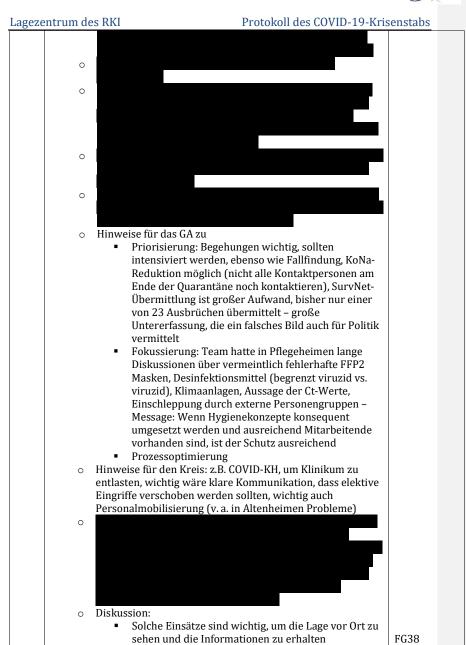
Gezenti anii aco itali			I TOTOMON GES GOVID 17	
	0			
•	Presse			
	0			
	0			
•	ZIG1			
	0			
•	BZgA			
	0			

TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	Aktuelle Lage	
	International (nur freitags)	
	Internationale Lage (Folien hier)	ZIG1
	In den USA in den letzten 7 Tagen mehr neue Fälle als in	
	DEU insgesamt	
	Fall-Kontroll-Studie des CDC zu Faktoren die bei Kindern	
	mit einem positiven SARS-CoV-2-Testergebnis assoziiert	
	sind	
	 Positiv getestete Kinder hatten eher an Hochzeiten, 	
	Partys, "Playdates" und Beerdigungen	
	teilgenommen; bei Schulbesuch keine Unterschiede	
	 Limitationen: Hohe Zahl von Non-Respondern 	
	(50%), telefonische Befragung erst ca. 30 Tage nach	
	dem Test	
	 Amerikanischer Kontinent: 48% der Fälle und 40% der 	
	Todesfälle innerhalb von 7 Tagen	
	 In den USA in manchen Regionen KH-Kapazitäten nahezu 	
	erschöpft, Kalifornien täglich ca. 50.000 neue Fälle	
	 Berichte aus Nordirland, dass Patienten in Krankenwagen 	
	vor den KH behandelt werden müssen	
	Anstieg in Afrika, WHO AFRO warnt vor weiterer	
	Ausbreitung	
	o EuroMomo (https://www.euromomo.eu/graphs-and-	FG38
	maps):	1 000
	 Peak im Frühjahr extrem hoch jetzt noch nicht so hoch, aber viel breiter 	
	In Österreich und Slowenien sieht man zum ersten	
	Mal den Peak	
	In DEU (Berlin und Hessen liefern Daten) bisher	
	noch nicht zu sehen, aber großer zeitlicher Verzug	
	■ In Schweden ist der erhoffte "harvest effect" nicht zu	
	beobachten, in Spanien vielleicht ganz leicht	
	 In der Schweiz eine deutliche Übersterblichkeit 	
	sichtbar, Maßnahmen sehr unterschiedlich von	
	Kanton zu Kanton, z.T. keine großen Einschnitte in	
	öffentlichem Leben	
	 In den USA gibt es seit März dauerhaft eine Excess 	
	Mortalität:	
	https://www.cdc.gov/nchs/nvss/vsrr/covid19/excess_deat	
	hs.htm	

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

National FG38 Fallzahlen, Todesfälle, Trend (Folien hier) SurvNet übermittelt: 1.439.938 (+33.777), davon 24.938 (1,7%) Todesfälle (+813), 7-Tage-Inzidenz 185/100.000 Einw. • ca. 3.500 Fälle aus BW wurden am Mittwoch nicht übermittelt und gestern nachübermittelt, demnach 2 Tage in Folge >30.000 Fälle Übermittlungsprobleme aufgrund der notwendigen Stückelung der großen Datenmengen in Datenpakete 4-Tage-R=0,96; 7-Tage-R=1,05 ITS: 4856 (+20), invasiv beatmet: 2.774 (+14) 0 7-Tages-Inzidenz der Bundesländer nach Berichtsdatum Sachsen und Thüringen weiterhin sehr hoch, in Thüringen weiterhin Zunahme, insgesamt weiterhin auch in allen anderen BL leicht anziehender Trend Geografische Verteilung in Deutschland: 7-Tage-Inzidenz ■ 1 LK <25/100.000 Einw., 10 LK >500/100.000 Einw. Fall-Verstorbenen-Anteil (nach Meldewoche des Falles) Da über 800 Todesfälle an einem Tag gemeldet wurden aber laut DIVI die Intensivbelegungen nicht so stark gestiegen ist, wurde eine Auswertung zum Fall-Verstorbenen-Anteil und dem Hospitalisierungsstatus durchgeführt. Insgesamt ist über die Zeit der Fall-Verstorbenen Anteil gesunken (durch bessere Testung und Erfassung). Anteil der nicht hospitalisierten (sowie mit unbekanntem Status) unter den Verstorbenen ist ansteigend, große Unterschiede zwischen den BL, z.B. Thüringen großer Anteil der Fälle nicht hospitalisiert. Wöchentliche Sterbefallzahlen in Deutschland Leicht ansteigend, aber auch 4 Wochen verzögert FG37





Entisolierung in Heimen auch Thema der AGI Überarbeitung der Entlasskriterien, Kriterien für Pflegeheime angepasst, wird am Montag im

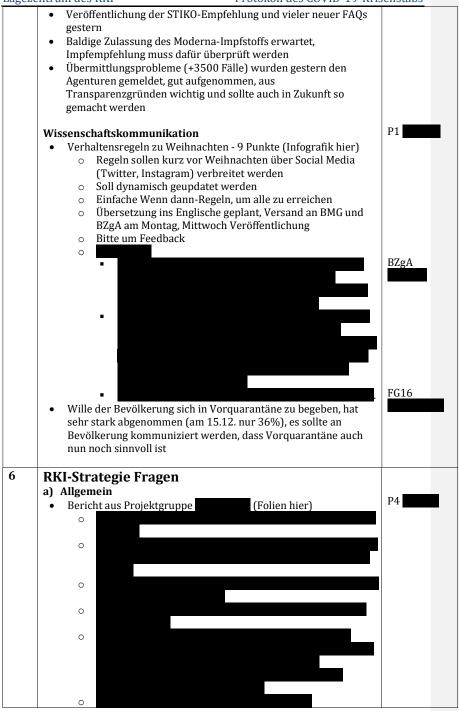
Krisenstab vorgestellt, statt Ct-Wert wird Schwellenwert (orientiert am Std.) verwendet **IBBS**



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs Lagezentrum des RKI AL3/FG37 und formulieren einen Initiativbericht ans Kommentiert [ASL1]: BMG und informieren vorab Inzidenz > 60J. auf der ersten Seite im Lagebericht zeigt nicht die Situation in höheren Altersgruppen (80+) da jüngere Altersgruppen mit sehr niedriger Inzidenz. ToDo: Darstellung der Inzidenz der älteren Bevölkerung auf der ersten Kommentiert [ASL2]: Seite des Lageberichts überarbeiten. 2 **Internationales** • Nicht besprochen 3 Update digitale Projekte (nur montags) FG23 Evaluation der CWA (Folien hier) Überprüfung der Wirksamkeit, aber es fallen aufgrund des dezentralen Ansatzes wenig Daten zur Evaluation an 3 Bereich, die analysiert werden können: 1. Metadaten (wie viele haben sich gemeldet), 2. Daten der GA (viele GÄ erheben Daten zu CWA), 3. Daten aus repräsentativen Umfragen Zusammenarbeit mit Fachgesellschaften intensiviert und eingebunden Es gab schon einige Befragungen, auch im Rahmen anderer Studien, aber keine hat bevölkerungs-repräsentativen Ansatz, daher Planung einer eigenen bevölkerungs-repräsentativen Studie Frage z.B. warum teilen nur wenige, die ein positives Ergebnis haben es auch mit der CWA; in Dänemark z.B. Zustimmung des Teilens des Test-Ergebnisses bei Installation der App, in DEU aufgrund Datenschutzvorgaben nicht möglich, muss extra erfolgen 4 **Aktuelle Risikobewertung** Keine Beiträge 5 Kommunikation BZgA Presse Möglicherweise Pressebriefing am Dienstag

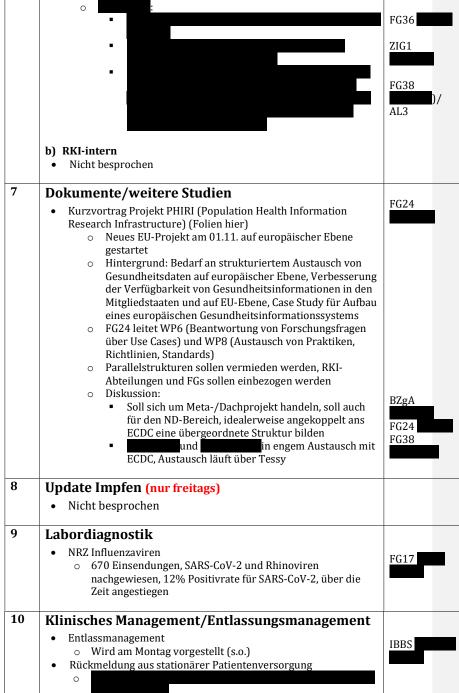


Protokoll des COVID-19-Krisenstabs





Lagezentrum des RKI Protokoll des COVID-19-Krisenstabs





Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

 Sachsen: DIVI und COVRIIN haben nach Triage-Meldungen Pressemeldung herausgegeben – Ziel war Bekanntmachung des Kleeblattkonzepts für überregionale ITS- Patientenverlegungen, dessen Aktivierung noch nicht erfolgte, derzeit wird noch "Kleeblatt-intern" verlegt In allen 5 Regionen/Kleeblättern angespannte Situation, für nächste Woche aber keine überregionalen Verlegungen zu 					
erwarten gemäß Einschätzung der regional Verantwortlichen RKI würde mit eingebunden werden, wenn Verlegung überregional nötig würde bzw. bei Verlegungsanfragen aus dem Ausland nach Deutschland (wie bereits aus Frankreich erfolgt vor wenigen Wochen) DIVI repräsentiert nicht die z.T. dramatische Lage in den Pflegeheimen To Do: Wenn Anfrage zu überregionaler Verlegung oder Verlegung aus dem Ausland (auch über die Feiertage) im LZ eingeht, Kontaktaufnahme IBBS unter -3233.					
11 Maßnahmen zum Infektionsschutz • Keine Beiträge					
12 Surveillance • Keine Beiträge					
13 Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) • Nicht besprochen					
 Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) Kein Lagebericht am 25.12. und am 01.01. To Do: Personelle Ausstattung des LZ über die Feiertage (inkl. Ersatz für einzelne Positionen) sollte überprüft werden 					
15 Wichtige Termine • Keine Beiträge					
16 Andere Themen • Nächste Sitzung: Freitag, 21.12.2020, 13:00 Uhr, via					